

Saisonrückblick 2007/08

Seit 01. Juni ist die Saison 2007/2008 Geschichte. Spannend wie lange nicht verlief der Kampf um die vorderen Plätze. Mit dem zweiten Rang und dem damit verbundenem Aufstieg in die 1.Kreisklasse ist das Saisonziel erreicht worden. Am letzten Spieltag ging es im Fernduell mit Geismar sogar um den Staffelsieg. Leider ging die Partie in Heuthen trotz zweimaligem 2-Tore-Vorsprung noch verloren und der Rivale sicherte sich mit einem Auswärtssieg in Helmsdorf Platz 1.

Bis dahin war es ein Auf und ab mit zwischenzeitlichem klarem Vorsprung auf den Rest der Tabelle. Mit zwei Siegen gegen die Aufsteiger gestartet, kam der erste Dämpfer mit dem 2:5 in Marth. Doch dann folgten acht „Dreier“ am Stück und reichlich Torsegen. Herausragend hierbei die Partie gegen Geismar mit dem 7:4, dem wohl besten Spiel in der Saison. Auch das klare 8:0 gegen eine allerdings schwache Spielgemeinschaft Ershausen/Martinfeld verdient Erwähnung. Doch es zeigte sich bereits in dieser Phase, dass der Schuh im Defensivverhalten drückt. Manche Unzulänglichkeit wurde durch den Torhunger unserer Offensive, allen voran Christoph Gastrock-Mey, übertüncht. Das wir es immer noch nicht verstehen, über die gesamte Serie eine Konstanz zu zeigen, bewies die Mannschaft pünktlich zum Rückrudenaufakt. Da nahm man wohl die Teams aus Thalwenden und Wachstedt auf die leichte Schulter und flog prompt auf die Schnauze. Das letzte Heimspiel gegen Marth ging ebenfalls nach einer 2:0-Führung noch verloren und damit im Laufe der Winterpause auch die Tabellenführung.

Auch im Frühjahr brauchten wir eine längere Anlaufphase. Auf dem ungeliebten Hartplatz konnte die Elf mal wieder nicht über ihren Schatten springen, eine Woche später in Geismar reichte eine gute Halbzeit nicht aus. Und immer wieder warfen uns individuelle Fehler zurück, das zog sich wie ein roter Faden durch diese Saison.

Gestoppt wurde diese Negativserie erst mit dem torlosen Remis gegen Uder. Danach fanden unsere Angreifer auch wieder das Ziel – 19 Treffer in den folgenden vier Partien belegen das. Man darf aber nicht vergessen, dass auch die Gegner wieder vom „dankbaren“ Format waren. So kam es letztlich zur eingangs erwähnten Konstellation mit dem unglücklichen Ausgang.

Ein Titel bleibt jedoch in Wahlhausen – mit 28 Treffern war Christoph Gastrock-Mey mit Abstand erfolgreichster Torschütze in unserer Staffel.

Aufgrund der Neueinteilung im Eichsfelder Fußball steigen die ersten sieben Teams geschlossen eine Klasse höher, mit Aufbau Heiligenstadt hat auch der achtplazierte diese Chance in zwei Relegationsspielen.

Dadurch werden die Anforderungen für unsere Mannschaft in der kommenden Saison steigen. Nicht gerade erleichtert wird dies durch die Abgänge. Nach 16 Jahren in den grün-weißen Farben wird Jens Hiebenthal die Schuhe an den Nagel hängen. Ein herber Verlust ! Auch hinter Andreas Wellnitz steht gesundheitsbedingt ein großes Fragezeichen. Ein Dank für seine geleistete Arbeit an dieser Stelle auch an Rocco Menger, der aus dem Trainerstab ausscheidet. So besteht nicht nur auf dem grünen Rasen, sondern auch außerhalb personell Handlungsbedarf.